

Interaktive Displays der SMART Board Serie MX (V2)

BENUTZERHANDBUCH

SBID-MX255-V2 | SBID-MX265-V2 | SBID-MX275-V2 | SBID-MX286-V2 | SBID-MX265-V2-PW | SBID-MX265-V2-PW | SBID-MX286-V2-PW



War dieses Dokument hilfreich? smarttech.com/docfeedback/171554



Weitere Informationen

Dieses Handbuch und Unterlagen zu den SMART Board MX (V2) und MX (V2) Pro Interactive Displays sind im Support-Bereich auf der SMART Website verfügbar (smarttech.com/support). Scannen Sie den folgenden QR Code, um sich diese Unterlagen auf Ihrem Mobilgerät durchzulesen.

Markenhinweis

SMART Board, smarttech, das SMART Logo und sämtliche SMART Produktlogos sind Marken oder eingetragene Marken von SMART Technologies ULC in den USA und/oder anderen Ländern. Alle Produkt- und Firmennamen von Dritten können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Urheberrechtshinweis

© 2021 SMART Technologies ULC. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von SMART Technologies ULC reproduziert, übertragen, transkribiert, in einem Datenbanksystem gespeichert oder in eine Fremdsprache übersetzt werden. Informationen in diesem Handbuch können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens SMART Technologies Inc. dar. Dieses Produkt und dessen Verwendung werden von einem oder mehreren der folgenden US-Patente abgedeckt:

www.smarttech.com/patent

7. Januar 2021

Wichtige Informationen

HINWEIS

Wichtige Informationen zur Montage und Wartung des Displays finden Sie im *Montage- und Wartungshandbuch zum SMART Board MX (V2) und MX (V2) Pro Interactive Display* (smarttech.com/kb/171538).

WARNUNG

- Öffnen oder zerlegen Sie das Display nicht. Sie laufen Gefahr, einen elektrischen Schlag durch die im Gehäuse vorherrschende hohe Spannung zu erleiden. Durch das Öffnen des Gehäuses erlischt zudem die Garantie.
- Stellen Sie sich nicht auf einen Stuhl bzw. halten Sie auch Kinder davon ab, sich auf einen Stuhl zu stellen, um die Oberfläche des Displays zu berühren.
- Setzen Sie das Display weder Regen noch Feuchtigkeit aus, um das Risiko eines Brandes oder elektrischen Schlags zu verringern.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Lüftungsöffnungen des Gehäuses in, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren und einen elektrischen Schlag, Feuer oder Schäden am Produkt verursachen können, die möglicherweise nicht durch die Garantie abgedeckt sind.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Durch eine Beschädigung des Kabels kann es zu einem elektrischen Schlag, einem Brand oder Schäden am Produkt kommen, die möglicherweise nicht durch die Garantie abgedeckt sind.
- Wenn das Glas defekt ist, berühren Sie nicht den Flüssigkristall. Entsorgen Sie Glasfragmente beim Entsorgen vorsichtig.
- Ziehen Sie alle Netzkabel des Displays vom Wandanschluss ab und ersuchen Sie um Hilfe von qualifizierten Servicemitarbeitern, wenn einer der folgenden Fälle eintritt:
 - Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
 - Flüssigkeit ist in das Display eingedrungen.
 - Gegenstände sind in das Display gefallen.
 - Das Display ist heruntergefallen.
 - Es sind strukturelle Schäden, wie Risse, aufgetreten
 - Das Display verhält sich unerwartet, obgleich Sie die Gebrauchsanweisung beachten.
- Bevor Sie ein OPS in das Display einführen oder entfernen, schalten Sie das Display mit dem Schalter auf der Rückseite aus. Siehe Open Pluggable Slot Computer (OPS) Haftungsausschluss für weitere Informationen.

ENERGY STAR®



ENERGY STAR ist das von der US-Regierung unterstützte Symbol für Energieeffizienz und bietet einfache, glaubwürdige und unvoreingenommene Informationen, mit denen Verbraucher und Unternehmen sachkundige Entscheidungen treffen können. ENERGY

STAR-zertifizierte Produkte bieten Verbrauchern und Unternehmen die Möglichkeit, Einkäufe zu tätigen, die Geld sparen und die Umwelt schützen. Die US-Umweltschutzbehörde EPA stellt sicher, dass jedes Produkt, das das Label erhält, unabhängig zertifiziert ist und die Qualität, Leistung und Einsparungen bietet, die die Benutzer erwarten.

Im Auslieferungszustand bietet Ihr Display ENERGY STAR-zertifizierte Leistung und Einsparungen. Das Ändern einiger Einstellungen kann jedoch den Energieverbrauch über die für die Zertifizierung mit ENERGY STAR erforderlichen Grenzen hinaus erhöhen. Beispielsweise erhöhte Helligkeit und erhöhter Kontrast.

Bitte denken Sie an die Umwelt, wenn Sie Einstellungen ohne ENERGY STAR wählen.

Erklärung zu Interferenzen der Federal Communication Commission

Konformitätserklärung des Lieferanten 47 CFR § 2.1077 Konformitätsinformationen Eindeutige Kennung: IDX55-2, IDX65-2, IDX75-2, IDX86-2 Zuständige Stelle – US-Kontaktinformationen SMART Technologies Inc. 2401 4th Ave., 3. Stock Seattle, WA 98121 compliance@smarttech.com Dieses Gerät ist konform mit Teil 15 der ECC-Bestimmungen

Dieses Gerät ist konform mit Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

- 1. Das Gerät darf keine schädlichen Störungen hervorrufen.
- Dieses Gerät muss bei empfangenen Störungen Störfestigkeit bieten, selbst bei Störungen, die Fehlfunktionen auslösen könnten.

HINWEIS

Dieses Gerät wurde geprüft und für konform mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A, gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen, befunden. Diese Grenzwerte haben den Zweck, einen hinreichenden Schutz gegen schädigende Störungen bei Betrieb des Geräts in Wohnumgebungen zu gewähren. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie ab. Wird das Gerät nicht entsprechend den Herstelleranweisungen installiert und bedient, kann es möglicherweise empfindliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Bei Betrieb dieses Geräts in einem Wohnbereich kommt es mit großer Wahrscheinlichkeit zu schädlichen Störungen. In diesem Fall ist der Benutzer verpflichtet, die Störung auf eigene Kosten zu beheben.

Nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Konformität zuständigen Partei genehmigte Änderungen oder Modifizierungen können das Recht des Benutzers zur Verwendung dieses Geräts aufheben.

Einschränkung

Der Betrieb innerhalb eines Frequenzbereichs von 5,15 - 5,25 GHz ist auf die Verwendung in Innenräumen beschränkt. Der Betrieb gemäß IEEE 802.11b oder 802.11g dieses Produkts in den USA ist Firmware mäßig auf die Kanäle 1 bis 13 begrenzt.

- Das Gerät für den Betrieb auf dem Frequenzband 5150–5250 MHz ist nur für den Betrieb in Innenräumen vorgesehen, um potenziell schädliche Interferenzen an mobilen Co-Kanal-Satellitenmobilfunksystemen zu verringern;
- die maximal zulässige Antennenverstärkung für Geräte auf den Frequenzbändern 5250–5350 MHz und 5470–5725 MHz müssen die E.I.R.P.-Grenzwerte einhalten; und
- iii. die maximal zulässige Antennenverstärkung für Geräte auf dem Frequenzband von 5725-5825 MHz muss die E.I.R.P.-Grenzwerte für den Punkt-zu-Punktund den Nicht-Punkt-zu-Punkt-Betrieb, je nach Situation, einhalten.
- iv. Benutzer sollten sich zudem bewusst sein, dass Hochleistungs-Radareinrichtungen als Primärbenutzer (d. h. Prioritätsbenutzer) der Bandbreiten von 5250–5350 MHz und 5650–5850 MHz zugewiesen sind, und dass diese Radareinrichtungen Interferenzen und/oder Schäden an LE-LAN-Geräten verursachen können.

Erklärung zur Strahlenbelastung

Dieses Gerät entspricht den FCC-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Dieses Gerät muss so montiert und bedient werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen der Antenne dieses Geräts und allen in der Nähe befindlichen Personen gewährleistet ist. Dieser Sender darf nicht neben anderen Antennen oder Sendern ausgestellt oder zusammen mit ihnen betrieben werden.

Erklärung zu den Bestimmungen des Ministeriums "Innovation, Science and Economic Development Canada"

Dieses Gerät erfüllt die Bestimmungen der Norm RSS-210 des Ministeriums "Innovation, Science and Economic Development Canada". Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

- 1. Das Gerät darf keine schädlichen Störungen hervorrufen.
- 2. Dieses Gerät muss bei empfangenen Störungen Störfestigkeit bieten, selbst bei Störungen, die Fehlfunktionen auslösen könnten.

Erklärung zur Strahlenbelastung

Dieses Gerät entspricht den ISED-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Dieses Gerät muss so montiert und bedient werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen der Antenne dieses Geräts und allen in der Nähe befindlichen Personen gewährleistet ist. Dieser Sender darf nicht neben anderen Antennen oder Sendern ausgestellt oder zusammen mit ihnen betrieben werden.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt SMART Technologies ULC, dass die Funkgeräte vom Typ interaktive Displays der Modelle SBID-MX255-V2, SBID-MX265-V2, SBID-MX286-V2 der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.

WARNUNG

Der Einsatz dieser Geräte in einer Wohnumgehung kann möglicherweise Funkstörungen verursachen.

Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internetadresse: smart-

tech.com/compliance

Nachfolgend sind das Frequenzband und die maximale Übertragungsleistung in der EU aufgeführt:

Übertragungsband (MHz)	Maximale Sendeleistung, EIRP (dBm)
2402–2483,5	19
5150-5350	23
5470–5725	23

Einschränkungen

AT/BE/BG/CZ/DK/EE/FR/DE/IS/IE/IT/EL/ES/CY/LV/LI/LT/LU/HU/-MT/NL/NO/PL/PT/RO/SI/SK/TR/FI/SE/CH/UK/HR – 5150–5350 MHz gilt nur bei Einsatz in Innenräumen

ACHTUNG: FUNKFREQUENZ-STRAHLENBELASTUNG

Dieses Gerät entspricht den EU-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Dieses Gerät muss mit einem Mindestabstand von 20 cm zum Körper installiert und bedient werden.

Inhalte

Wichtige Informationen	3
Kapitel 1: Willkommen	8
Über dieses Handbuch	8
Informationen zum Display	
Identifizieren Ihres spezifischen Modells	
Zubehör	13
Weitere Informationen	15
Kapitel 2: Verwenden der Grundfunktionen	16
Reaktivieren des Displays und erneutes Versetzen in den Ruhezustand	16
Verwendung der Schaltfläche "Startseite"	17
Verwenden des vorderen Bedienfelds	17
Verwenden der Fernbedienung	18
Verwenden der Berührungsfunktion	
Schreiben, Zeichnen und Löschen	
Anpassen der Lautstärke	24
Einfrieren oder Ausblenden des Bildschirms	24
Kapitel 3: Verwendung der iQ-Apps	26
Verwenden der Apps-Bibliothek	26
Verwenden der Dateien-Bibliothek	27
Verwenden des kapp Whiteboards	
Verwenden des SMART Notebook Players	
Verwenden des Browsers	28
Verwenden der Bildschirmfreigabe	
Verwenden der Eingabe	
Verwenden von Screenshots	
Installieren von Drittanbieter-Apps	
Bereinigen des Displays	30
Kapitel 4: Verbinden von Computern und anderen Geräten	
Installation und Verwendung der SMART Software	
Verbinden von Raumcomputern und Gast-Laptops	33
Verbinden eines SMART OPS-PC-Moduls	36
Verbinden von USB-Laufwerken, Peripheriegeräten und anderen Geräten	37
Kapitel 5: Problembehandlung	
Das Display lässt sich nicht einschalten.	
Der Bildschirm bleibt leer oder es gibt ein Problem mit dem Bild auf dem Bildschirm	40
Es gibt keinen Ton oder es ein Problem mit dem Ton.	42
Die Eingabe durch Berührung funktioniert nicht wie erwartet.	43
Die Stifte und Schwämme funktionieren nicht wie erwartet.	44

Die iQ-Apps funktionieren nicht wie erwartet	44
Die SMART Software auf angeschlossenen Computern funktioniert nicht wie erwartet.	45
Der SMART PCM8-OPS-PC funktioniert nicht wie erwartet	45
Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen	46

Kapitel 1 Willkommen

Über dieses Handbuch	. 8
Informationen zum Display	. 9
Berühren	9
Schreiben, Zeichnen und Löschen	9
iQ Erlebnis	10
Display	10
Audio	.10
Netzwerkkonnektivität	.10
Raumcomputer und Gäste-Laptops	. 11
Zubehörsteckplatz	. 11
Vorderes Bedienfeld	11
vorderes Anschlussfeld	. 11
Umgebungslichtsensor	.12
Energiestatusleuchte	.12
Fernbedienung und IR-Sensor	.12
Identifizieren Ihres spezifischen Modells	.12
Zubehör	.13
SMART OPS-PC-Modul	. 13
SBA-100 Projektionsaudiosystem	. 14
Ständer	.14
USB-Extender	.14
Weitere Informationen	.15

In diesem Kapitel werden die SMART Board® Interactive Displays der MX (V2) und MX (V2) Pro Serie vorgestellt.

Über dieses Handbuch

In diesem Handbuch wird die Verwendung eines SMART Board Interactive Display der Serie MX (V2) oder MX (V2) Pro erläutert.

Dieses Handbuch richtet sich an all jene, die Displays in ihren Unternehmen verwenden. Für all jene, die das Displays montieren und warten, stehen andere Dokumentationen und Materialien zur Verfügung (siehe *Weitere Informationen* auf Seite15).

Informationen zum Display

Das interaktive Display SMART Board MX (V2) oder MX (V2) Pro mit iQ ist der Mittelpunkt Ihres Klassenzimmers.

Das Display enthält eine Vielzahl von Funktionen und Komponenten:



Berühren

Sie haben die Möglichkeit, auf dem Display alles zu tun, was Sie auch an Ihrem Computer tun können. Sie können Anwendungen öffnen und schließen, gemeinsam mit anderen Benutzern arbeiten, neue Dokumente erstellen, bestehende Dokumente bearbeiten, auf Websites zugreifen, Videoclips wiedergeben und bearbeiten und vieles mehr. Hierzu ist lediglich eine Berührung der Oberfläche des Displays erforderlich.

Innerhalb einzelner Anwendungen können Sie eine Vielzahl von Gesten zum Verschieben, Skalieren, Drehen, Vergrößern, Verkleinern usw. verwenden.

Weitere Informationen finden Sie unter Verwenden der Berührungsfunktion auf Seite21.

Schreiben, Zeichnen und Löschen

Das Display wird mit zwei Stiften geliefert, mit denen Sie auf dem Bildschirm schreiben oder zeichnen können.

Verwenden Sie Ihre Faust oder Handfläche, um digitale Tinte auf dem Bildschirm zu löschen.

Bei der Objekterkennung[™] reagiert die Anzeige automatisch auf das Werkzeug oder Objekt, das Sie verwenden, unabhängig davon, ob es sich um einen Stift, Finger oder eine Handfläche handelt. Die Technologien der simultanen Werkzeugdifferenzierung des Displays ermöglichen es zwei Personen, unabhängig und gleichzeitig zu schreiben. Weitere Informationen finden Sie unter Schreiben, Zeichnen und Löschen auf Seite22.

iQ Erlebnis

Die iQ-Technologie des Displays bietet mit einer einzigen Berührung Zugriff auf Werkzeuge für die Zusammenarbeit, darunter ein Whiteboard, drahtlose Bildschirmfreigabe und einen Webbrowser. Dank der minimalen Netzwerkeinbindung sind keine Drähte, Kabel oder manuelle Software- und Firmware-Updates erforderlich.

Tippen Sie auf die Taste **WStartseite** auf dem vorderen Bedienfeld des Displays oder auf die Fernbedienung, um die Startseite zu öffnen. Auf der Startseite können Sie die iQ-Apps öffnen, die Eingabe wechseln und Einstellungen vornehmen.

Weitere Informationen zum Startbildschirm finden Sie unter *Verwendung der Schaltfläche "Startseite"* auf Seite17.

Weitere Informationen zu den iQ-Apps finden Sie unter *Kapitel 3: Verwendung der iQ-Apps* auf Seite26.

Display

Das LCD-Display mit seiner 4K-Ultra-High-Definition-Auflösung bietet optimale Bildschärfe und breite Blickwinkel.

Die Größe des Displays variiert je nach Modell:

Modelle	Größe (diagonal)
SBID-MX255-V2 / SBID-MX255-V2-PW	55"
SBID-MX265-V2 / SBID-MX265-V2-PW	65"
SBID-MX275-V2 / SBID-MX275-V2-PW	75"
SBID-MX286-V2 / SBID-MX286-V2-PW	86"

Audio

Das Display beinhaltet zwei integrierte 15-W-Lautsprecher, die zur Beschallung vorn im Raum vorgesehen sind.

Netzwerkkonnektivität

Das Display benötigt eine Netzwerkverbindung zum Herunterladen von Software und Firmware-Updates. Für eine Reihe von iQ App wird ebenfalls eine Netzwerkverbindung benötigt. Sie können sich über WLAN oder über die RJ45-LAN-Buchse am Display mit einem Netzwerk verbinden:

- WLAN unterstützt sowohl 2,4- als auch 5-GHz-Bänder.
- Mit den beiden RJ45-Buchsen können Sie das Display und ein externes Gerät, wie beispielsweise einen Computer, an ein Ethernet-Netzwerk anschließen.

Raumcomputer und Gäste-Laptops

Sie können Raumcomputer und Gast-Laptops anschließen und über das Display anzeigen und mit ihnen interagieren.

Das Display wird mit der SMART Software geliefert, die Sie auf angeschlossenen Computern installieren können, um alle Display-Funktionen voll auszuschöpfen.

Weitere Informationen finden Sie unter *Kapitel 4: Verbinden von Computern und anderen Geräten* auf Seite31.

Zubehörsteckplatz

Sie können ein OPS-kompatibles Gerät, wie beispielsweise ein SMART OPS-PC-Modul, in den Zubehörsteckplatz einbauen. Die PCM8-Serie der SMART OPS-PC-Module bietet eine komplette Installation für Windows 10 Pro.

Weitere Informationen zum OPS-PC der SMART PCM8-Serie finden Sie unter *SMART OPS-PC-Modul* auf Seite13.

Die verfügbare Höchstleistung des Zubehörsteckplatzes beträgt 60 W. Der Steckplatz ist keine eingeschränkte Netzstromquelle. Um die Brandgefahr zu verringern, stellen Sie sicher, dass das am Steckplatz angeschlossene Zubehör die Brandschutzanforderungen IEC 60950-1 und/oder IEC 62368-1erfüllt.

Vorderes Bedienfeld

Das vordere Bedienfeld beinhaltet Tasten zum Ein- und Ausschalten, Regeln der Lautstärke, Einfrieren bzw. Aufheben der Einfrierung des Displays und Ein- und Ausblenden eines Bildschirmvorhangs.

Weitere Informationen zum vorderen Bedienfeld finden Sie unter *Verwenden des vorderen Bedienfelds* auf Seite17.

vorderes Anschlussfeld

Das vordere Anschlussfeld beinhaltet Anschlüsse für USB-Geräte und einen Computer oder eine andere Eingabequelle.

Weitere Informationen zum Convenience Panel finden Sie unter Verbinden von Raumcomputern und Gast-Laptops auf Seite33.

Umgebungslichtsensor

Der Umgebungslichtsensor befindet sich in der unteren rechten Ecke des Displayrahmens.

Der Umgebungslichtsensor erfasst die Helligkeit des Raumes und passt die Helligkeit des Bildschirms entsprechend an.

Energiestatusleuchte

Der Energiestatus befindet sich in der unteren rechten Ecke des Displayrahmens.

Die Energiestatusleuchte zeigt den Status der Anzeige an.

Energiestatusleuchte	Display-Status
Red	Standby-Modus
Green	Normaler Betriebsmodus

Fernbedienung und IR-Sensor

Mithilfe der Fernbedienung können Sie das Display ein- und ausschalten, die Displayeinstellungen anpassen und vieles mehr.

Der IR-Sensor für die Fernbedienung befindet sich in der rechten unteren Ecke des Displayrahmens.

Weitere Informationen zur Fernbedienung finden Sie unter Verwenden der Fernbedienung auf Seite18.

Identifizieren Ihres spezifischen Modells

SMART bietet mehrere Modelle des SMART Board Interactive Display der MX (V2) und MX (V2) Pro Serie.

Informationen zur Identifizierung Ihres Modells finden Sie auf dem

Etikett auf der linken Seite des Displays.



Modell	Bildschirmgröße (ungefähr)
SBID-MX255-V2	140 cm (55")
SBID-MX265-V2	65" (165 cm)
SBID-MX275-V2	75" (190 cm)
SBID-MX286-V2	218 cm
SBID-MX265-V2-PW	140 cm (55")
SBID-MX265-V2-PW	65" (165 cm)
SBID-MX275-V2-PW	75" (190 cm)
SBID-MX286-V2-PW	218 cm

Zubehör

Das Zubehör für das Display umfasst Folgendes:

- SMART OPS-PC-Modul
- SBA-100 Projektionsaudiosystem
- Ständer
- USB-Extender

HINWEIS

Weitere Informationen zu diesem und anderem Zubehör finden Sie unter smarttech.com/accessories.

SMART OPS-PC-Modul

Die SMART PC-Module "Open Pluggable Specification (OPS)" bieten eine problemlose Installation für Windows® 10 Pro, die auf Intel® Core[™]-Prozessoren der achten Generation basiert und speziell für die Arbeit mit einem SMART Display entwickelt wurde. Alle OPS-PC-Module der PCM8-Serie sind in zwei Standardkonfigurationen erhältlich, besitzen eine Zertifizierung durch WHQL (Windows Hardware Quality Labs) und sind vollständig mit Windows 10 Pro lizenziert. Montieren Sie das OPS-PC-Modul in den OPS-Steckplatz eines interaktiven SMART Board-Displays, um eine



4K-UHD-Komplettinstallation für Windows 10 zur Verfügung zu stellen, ohne ein externes Gerät oder zusätzliche Kabel zu benötigen.

Installieren Sie vertraute Windows-Anwendungen wie die Software SMART Notebook®, SMART TeamWorks [™]und SMART Meeting Pro®, und greifen Sie direkt über die Netzwerkverbindung Ihres Displays auf das Internet zu. Upgrades und Service für das OPS-PC-Modul können einfach durchgeführt werden, ohne das interaktive Display von der Halterung zu entfernen.

SBA-100 Projektionsaudiosystem

🞓 Nur für Bildungsmodelle

Das SBA-100 Projektionsaudiosystem besteht aus zwei 14-W-Lautsprechern und ist für wandmontierte Displays vorgesehen. Sie können die Lautstärke über das Bedienfeld des Displays oder die Lautstärkeregler eines angeschlossenen Computers steuern.

Ständer

Wenn Sie das Display von einem Ort zu einem anderen transportieren möchten, können Sie es an einem höhenverstellbaren SMART Fahrständer montieren. Bei Montage an einer Wand, die nicht das volle Gewicht des Displays tragen kann, können Sie es an einem SMART Ständer montieren.

USB-Extender

Wie in den Spezifikationen des Displays angegeben, gibt es eine maximale Länge für USB-Kabelverbindungen zwischen Display und Computer.

Bei Verwendung von USB 2.0 sollte das Kabel nicht länger als 5 m sein.

Bei Verwendung von USB 3.0 sollte das Kabel nicht länger als 3 m sein.

Verwenden Sie einen der folgenden USB-Extender, wenn Sie eine längere USB-Verbindung benötigen:

Extender	Spezifikationen
USB-XT	smarttech.com/kb/119318
CAT5-XT-1100	smarttech.com/kb/170202

NOTIZEN

- Verwenden Sie zum Erweitern von Touch mit dem SMART CAT 5 USB-Extender (CAT5-XT-1100) einen Touch-USB-Anschluss, der einem HDMI 1-, HDMI 2- oder VGA-Eingang zugeordnet ist. Der Extender funktioniert nicht richtig, wenn er zum Erweitern von Touch des HDMI 3-Eingangs auf der Vorderseite des Displays verwendet wird.
- Weitere Informationen zur Verlängerung von USB-Anschlüssen finden Sie unter USB-Kabelverlängerungen.

Weitere Informationen

Neben diesem Handbuch stellt SMART auch andere Dokumente für das Display im Support-Bereich der SMART Website (smarttech.com/support) bereit. Scannen Sie den QR-Code auf dem Deckblatt dieses Handbuchs, um die Links zu Dokumenten für die SMART Board 7000R und 7000R Pro Interactive Displays und andere Support-Materialien anzuzeigen.

Kapitel 2 Verwenden der Grundfunktionen

16
17
17
18
21
22
22
23
23
23
24
24
24
25

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie ein Display, das sich im Ruhemodus befindet, reaktivieren, wie Sie den Eingang eines verbundenen Computers anzeigen und wie Sie mit dem Display interagieren.

Reaktivieren des Displays und erneutes Versetzen in den Ruhezustand

Um das Display zu reaktivieren, drücken Sie die **Netz**-Taste υ auf dem vorderen Bedienfeld oder auf der Fernbedienung.

Um zurück in einen Teil-Ruhemodus zu gelangen, drücken Sie die **Netz**-Taste U auf dem vorderen Bedienfeld oder der Fernbedienung.

HINWEIS

Die Berührungsfunktion ist nicht sofort nach dem Reaktivieren oder Einschalten des Displays verfügbar. Warten Sie ein paar Sekunden, dann reagiert die Anzeige auf Berührung.

Informationen zum Ausschalten des Displays finden Sie im *Montage- und Wartungshandbuch zum interaktiven Display der SMART Board Serie MX-V2* (smarttech.com/kb/171555).

Verwendung der Schaltfläche "Startseite"

Sie können den Startbildschirm verwenden, um iQ-Apps zu öffnen, die Eingaben angeschlossener Computer anzuzeigen und vieles mehr. Sie können auch den Hintergrund ändern und andere Funktionen des Startbildschirms anpassen. Weitere Informationen über den Startbildschirm finden Sie unter Grundlegendes zum Startbildschirm.

Der Eingabebildschirm zeigt Miniaturansichten der angeschlossenen Computer und ermöglicht es Ihnen, zwischen den Eingängen zu wechseln.

Sie können jederzeit zum Startbildschirm oder zum Eingabebildschirm zurückkehren, indem Sie den nachstehenden Anweisungen folgen.

So zeigen Sie den Start- oder Eingabebildschirm an

Tippen Sie auf die Schaltfläche **Startseite ŵ**auf dem vorderen Bedienfeld.

ODER

Drücken Sie die Taste **Startseite** $\widehat{\mathbf{M}}$ auf der Fernbedienung.

Verwenden des vorderen Bedienfelds

Auf dem vorderen Bedienfeld befinden sich Tasten zum Zurückkehren zum iQ-Startbildschirm, zum Umschalten der Eingangsquelle, zum Ein- und Ausblenden eines Farbtons, zum Steuern der Lautstärke, zum Einfrieren des Bildschirms (und zum Aufheben des Einfrierens) und zum Ein- und Ausschalten des Displays.



Nr.	Name	Vorgehensweise
1	Startseite	Drücken Sie diese Taste, um zum iQ- Startbildschirm zurückzukehren (siehe <i>Verwendung der Schaltfläche "Startseite"</i> oben).
2	Eingangsauswahl	Drücken Sie diese Taste, um die Eingabequelle zu wechseln (siehe <i>Anzeigen des Eingangs</i> <i>eines verbundenen Computers</i> auf Seite34).

Nr.	Name	Vorgehensweise
3	Bildschirmvorhang	Drücken Sie auf diese Taste, um die Bilschirminhalte hinter einem Bildschirmvorhang zu verbergen (siehe <i>Einfrieren oder</i> <i>Ausblenden des Bildschirms</i> auf Seite24).
4	Fixieren	Drücken Sie auf diese Taste, um den Bildschirm einzufrieren bzw. die Einfrierung aufzuheben (siehe <i>Einfrieren des Bildschirms</i> auf Seite24).
5	Lautstärke verringern	Drücken Sie diese Taste, um die Lautstärke zu verringern (siehe <i>Anpassen der Lautstärke</i> auf Seite24).
6	Lautstärke erhöhen	Drücken Sie diese Taste, um die Lautstärke zu erhöhen (siehe <i>Anpassen der Lautstärke</i> auf Seite24).
7	Power	Drücken Sie die Taste, um das Display einzuschalten (siehe <i>Reaktivieren des Displays</i> <i>und erneutes Versetzen in den Ruhezustand</i> auf Seite16). Drücken Sie erneut, um in den Ruhemodus zu
		erneutes Versetzen in den Ruhezustand auf Seite16).

Verwenden der Fernbedienung

Das Display wird mit einer von zwei Infrarot-Fernbedienungsmodellen geliefert. Diese Modelle sind ähnlich, außer dass eines eine Schaltfläche zur Bildschirmfreigabe hat.

Verwenden Sie die Infrarot-Fernbedienung, um das Display ein- oder ausschalten, die Eingabequelle zu ändern, die Lautstärke zu ändern, auf die iQ-Apps des Displays zuzugreifen und vieles mehr. Sie können auch die Bildschirmmenüs mit der Fernbedienung öffnen und die Einstellungen der Anzeige ändern. Sie können auch die Bildschirmmenüs mit der Fernbedienung öffnen und die Einstellungen der Anzeige ändern.

- Setzen Sie die Fernbedienung keinen starken Stößen oder Schlägen aus.
- Halten Sie die Fernbedienung von Flüssigkeiten fern. Wenn Sie feucht wird, wischen Sie sie sofort trocken.
- Setzen Sie die Fernbedienung keiner Hitze und keinem Dampf aus.
- Öffnen Sie abgesehen vom Batteriefach keinen Teil der Fernbedienung.

Das Bild und die Tabelle unten führen die Funktionen der Fernbedienung auf.





Nr.	Name	Vorgehensweise
1	Netz	 Drücken Sie auf die Eingabetaste oder beenden Sie den Standby-Modus (siehe <i>Reaktivieren des Displays und erneutes</i> Versetzen in den Ruhezustand auf Seite16).
		HINWEIS
		Die Berührungsfunktion ist nicht sofort nach dem Reaktivieren oder Einschalten des Displays verfügbar. Warten Sie ein paar Sekunden, dann reagiert die Anzeige auf Berührung.
		 Drücken Sie auf die Taste und halten Sie sie vier Sekunden lang gedrückt, um das Display auszuschalten. Drücken Sie auf die Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang
		gedrückt, um das Display zurückzusetzen.
2	Start	Öffnen Sie den iQ-Startbildschirm (siehe Verwendung der Schaltfläche "Startseite" auf Seite17).
3	Tasten aufwärts und abwärts	Wählen Sie in den Einstellungen eine Menüoption aus.
4	ОК	Wählen Sie in den Einstellungen eine Menüoption aus.
5	Tasten links und rechts	Ändern Sie den Wert der ausgewählten Einstellung.
6	Zurück	Gehen Sie in Ihrem Navigationsverlauf einen Schritt zurück.
7	Input	Wechseln Sie die Eingabequellen (siehe Anzeigen des Eingangs eines verbundenen Computers auf Seite34).
8	Settings	Öffnen Sie die Anzeigeeinstellungen.
9	Bildschirmvorhang	Verbergen Sie die Bildschirminhalte hinter einem Bildschirmvorhang (siehe <i>Ein- und Ausblenden des</i> <i>Bildschirmvorhangs</i> auf Seite25).
10	Rahmen fixieren	Frieren Sie den Bildschirm ein bzw. heben Sie das Einfrieren auf (siehe Seite 24).
11	Lautstärke erhöhen	Erhöhen Sie die Lautstärke (siehe <i>Anpassen der Lautstärke</i> auf Seite24).
12	Lautstärke verringern	Verringern Sie die Lautstärke (siehe <i>Anpassen der Lautstärke</i> auf Seite24).
13	Stumm schalten	Schalten Sie die Lautstärke stumm (siehe Anpassen der Lautstärke auf Seite24).
14	Bildschirm freigeben	Öffnen Sie die Bildschirmfreigabe-App (siehe Freigabe des Bildschirms Ihres Geräts auf dem Display).
		HINWEIS
		Diese Taste ist nicht bei allen Modellen der Fernbedienung verfügbar.

Verwenden der Berührungsfunktion

Sie haben die Möglichkeit, auf dem Display alles zu tun, was Sie auch an Ihrem Computer tun können. Sie können Anwendungen öffnen und schließen, gemeinsam mit anderen Benutzern arbeiten, neue Dokumente erstellen, bestehende Dokumente bearbeiten, auf Websites zugreifen, Videoclips wiedergeben und bearbeiten und vieles mehr. Hierzu ist lediglich eine Berührung der Oberfläche des Displays erforderlich.

Sie können eine Vielzahl von Gesten innerhalb von Anwendungen zum Verschieben, Skalieren, Drehen, Vergrößern, Verkleinern usw. verwenden.

Die Unterstützung von bis zu 20 simultanen Interaktionspunkten ermöglicht Ihnen und anderen Benutzern die gleichzeitige Interaktion mit Objekten am Bildschirm.

HINWEIS

Nicht alle Gesten funktionieren in allen Anwendungen. Ziehen Sie die Unterlagen einer Anwendung zu Rate, um zu erfahren, welche Gesten sie unterstützt.

Verschieben (mit einem Finger)



Auseinanderziehen von zwei Fingern zum

Vergrößern/Skalieren (Erweitern)

Verschieben (mit zwei Fingern)/Scrollen



Zusammenziehen von zwei Fingern zum Verkleinern/Skalieren (Verkleinern)





Löschen mit der Handfläche



Wegschnippen



Löschen mit der Faust



Schreiben, Zeichnen und Löschen

Im Lieferumfang des Displays sind zwei Stifte enthalten, mit denen Sie mit digitaler Tinte schreiben oder zeichnen können. Sie können in den Apps durch Gestiken digitale Tinte oder das Schwamm-Tool verwenden.

Schreiben und Zeichnen mit digitaler Tinte

So schreiben oder zeichnen Sie mit digitaler Tinte:

- 1. Nehmen Sie einen der Stifte des Displays in die Hand.
- 2. Verwenden Sie den Stift, um mit digitaler Tinte zu schreiben oder zeichnen.

Verwendung der dynamischen (schwebenden) Werkzeugleiste von SMART Ink®

Wenn Sie mit dem Zeichnen auf dem Bildschirm beginnen, während Sie einen angeschlossenen Computer anzeigen, erscheint die dynamische (schwebende) Werkzeugleiste von SMART Ink® auf dem Bildschirm. Sie können diese Werkzeugleiste verwenden, um die Farbe, Dicke oder andere Eigenschaften des Stiftes vorübergehend zu ändern. Außerdem haben Sie Zugriff auf einige Werkzeuge von SMART Ink, wie z. B. Bildschirmaufnahme, Spotlight, Bildschirmvorhang usw.

Weitere Informationen zu SMART Ink und der Werkzeugleiste finden Sie auf der SMART Ink Support-Seite. Hier sind ein paar Schnell-Links, um Ihnen den Einstieg zu erleichtern:



- An- oder Ausschalten von SMART Ink
- Öffnen der dynamischen (schwebenden) Werkzeugleiste
- Schließen (Ausblenden) der Werkzeugleiste
- Verwenden von SMART Ink Präsentationswerkzeugen

Ändern der Standardfarbe, -dicke und anderer Eigenschaften eines Stiftes Sie können die Farbe, Dicke und andere Eigenschaften eines Stiftes vorübergehend über die dynamische (schwebende) Werkzeugleiste von SMART Ink ändern, wenn Sie einen angeschlossenen Computer anzeigen.

Informationen zum Ändern der Standardfarbe, -dicke und anderer Eigenschaften des Stiftes finden Sie unter Ändern der Einstellungen für Stift, Radierer und Schaltfläche.

Digitale Tinte ausradieren

Sie können digitale Tinte mit der Handfläche oder der Faust vom Bildschirm löschen:

So löschen Sie digitale Tinte:

Wenn Sie das Geschriebene löschen wollen, wischen Sie einfach mit der Hand darüber.



Anpassen der Lautstärke

Verwenden Sie die Tasten auf dem vorderen Bedienfeld oder der Fernbedienung, um die Lautstärke des Displays zu erhöhen, zu verringern oder stummzuschalten.

HINWEIS

Bei Problemen mit dem Displaysound, siehe *Es gibt keinen Ton oder es ein Problem mit dem Ton.* auf Seite42.

So verändern Sie die Lautstärke

Drücken Sie die Taste **Lautstärke erhöhen O**oder **Lautstärke verringern a**uf dem vorderen Bedienfeld oder der Fernbedienung.

NOTIZEN

- Halten Sie die Taste Lautstärke verringern ♥ gedrückt, um den Ton schnell leiser zu drehen.
- Wenn Sie die Taste Lautstärke erhöhen 🔊 oder Lautstärke verringern 🕈 auf dem vorderen Bedienfeld oder der Fernbedienung drücken, können Sie den Schieberegler auf dem Bildschirm verwenden, um die Lautstärke einzustellen.

So schalten Sie den Ton ganz aus

Drücken Sie Taste **Stummschalten** auf der Fernbedienung.

Einfrieren oder Ausblenden des Bildschirms

Sie können Inhalte auf dem Bildschirm mithilfe der Einfrier- und Schattenfunktionen vorübergehend einfrieren oder ausblenden.

Einfrieren des Bildschirms

Sie können den Bildschirm vorübergehend einfrieren, indem Sie die Taste **Leinfrieren** auf dem vorderen Bedienfeld oder der Fernbedienung drücken. Dies ist besonders nützlich, wenn Sie ein Video, eine Animation oder andere bewegte Bilder anhalten möchten.

HINWEIS

Auf dem angeschlossenen Computer ausgeführte Anwendungen werden durch das Einfrieren nicht angehalten. Es wird lediglich die Anzeige eingefroren.

TIPP

Sie können über den Bildschirm schreiben oder zeichnen, während er eingefroren ist (siehe *Schreiben, Zeichnen und Löschen* auf Seite22). Wenn das iQ Erlebnis aktiviert ist, können Sie den Screenshot Ihres Schreibens oder Zeichnens in der Dateien-Bibliothek speichern (siehe Verwenden der Dateien-Bibliothek des iQ Erlebnisses).

Um das Einfrieren des Bildschirms wieder aufzuheben, drücken Sie erneut auf die Taste **Einfrieren** 1.

Ein- und Ausblenden des Bildschirmvorhangs

Sie können den Inhalt des Bildschirms hinter einem virtuellen Bildschirmvorhang vorübergehend ausblenden, indem Sie die Taste **Bildschirmvorhang** auf dem vorderen Bedienfeld oder der Fernbedienung drücken.

Um den Bildschirmvorhang zu entfernen und die Bildschirminhalte zu enthüllen, drücken Sie einfach erneut auf die Taste **Bildschirmvorhang**

Kapitel 3 Verwendung der iQ-Apps

Das Display wird mit den folgenden iQ-Apps geliefert:

- SMART Notebook Player
- Browser
- Input
- Bildschirmfreigabe
- kapp Whiteboard

Sie können diese Apps zusammen mit der Dateien- und der Apps-Bibliothek verwenden, um Unterrichtseinheiten in einem Klassenzimmer zu präsentieren oder Besprechungen und andere gemeinsame Aktivitäten zu koordinieren.

HINWEIS

Manche Apps, z. B. die Bildschirmfreigabe, benötigen eine konfigurierte Netzwerkverbindung. Wenn Sie Probleme mit diesen Apps haben, wenden Sie sich an Ihren IT-Administrator, um sicherzustellen, dass das Netzwerk und das Display richtig konfiguriert sind.

Verwenden der Apps-Bibliothek

Die Apps-Bibliothek enthält die Apps Browser, SMART Notebook Player und kapp-Whiteboard. Sie können auch Apps aus dem Netz und dem App Store von SMART hinzufügen oder Drittanbieter-Apps installieren.

HINWEIS

SMART Notebook Player ist nur auf Modellen für Bildung verfügbar.

Öffnen der Apps-Bibliothek

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Apps-Bibliothek**



Informationen zum Verwenden der anderen Funktionen der Apps-Bibliothek finden Sie unter Hinzufügen und Verwalten von Apps in der iQ-Erfahrung.

Verwenden der Dateien-Bibliothek

Die Dateien-Bibliothek enthält kapp Whiteboard Sessions, Whiteboards, SMART Notebook Dateien, die auf dem Display freigegeben wurden, PDFs und Screenshots. Wenn ein USB-Laufwerk an das Display angeschlossen wird, sind die Dateien auf dem USB-Laufwerk auch in der Dateien-Bibliothek verfügbar. Obwohl diese Dateien auf dem Display angezeigt werden können, werden sie nicht auf dem Display gespeichert.

HINWEIS

SMART Notebook Player ist nur auf Modellen für Bildung verfügbar.

Öffnen der Dateien-Bibliothek

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Dateien-Bibliothek**

Informationen zum Verwenden der anderen Funktionen der Dateibibliothek finden Sie unter Verwenden der iQ Experience-Dateibibliothek.

Verwenden des kapp Whiteboards

Nur für Pro-Modelle

Mit dem kapp Whiteboard können Sie Notizen auf das Display schreiben und diese wieder löschen, ganz wie auf einer herkömmlichen Tafel. Sie können Ihre Notizen auch für die spätere Verwendung speichern und sie mit der SMART kapp® App für andere freigeben. Das kapp Whiteboard ist das Standard-Whiteboard für Unternehmensmodelle.

Um zu lernen, wie man auf dem kapp-Whiteboard schreibt, zeichnet und löscht, siehe *Schreiben, Zeichnen und Löschen* auf Seite22.

Informationen zur Nutzung der weiteren Whiteboard-Funktionen finden Sie unter Verwenden des kapp Whiteboards.

Verwenden des SMART Notebook Players

🚺 🎓 Nur für Bildungsmodelle

Verwenden Sie den SMART Notebook Player zum Öffnen und Anzeigen von sowie Interagieren mit SMART Notebook Software Dateien. Mit dem Notebook Player können Sie auf dem Display ganz leicht SMART Notebook Dateien präsentieren und spielerische SMART lab[™] Aktivitäten ausführen. SMART Notebook Player ist auch das Standard-Whiteboard für Bildungsmodelle. Sie können die App "Notebook Player" auf Ihren iOS- oder Android-Geräten installieren, um dort SMART Notebook-Dateien anzuzeigen und zu steuern.

Weitere Informationen zum SMART Notebook-Player finden Sie unter Verwenden der Player-App zum Bereitstellen von Lektionen.

Verwenden des Browsers

Sie können die Option "Browser" zur Anzeige von Websites auf dem Display verwenden.

Weitere Informationen zum Browser finden Sie unter Surfen im Internet auf Ihrem Display.

Verwenden der Bildschirmfreigabe

Sie können Bildschirme von Computern und Mobilgeräten mithilfe der Option "Bildschirmfreigabe" drahtlos mit dem Display teilen.

Die Bildschirmfreigabe unterstützt:

- Chromebook[™]-Laptops mit dem Chrome[™]-Browser
- Windows-Computer mit Miracast¹, Chrome Browser oder AirParrot
- Mac-Computer und iOS-Geräte, unter Verwendung von AirPlay
- Android[™]-Geräte, unter Verwendung von Cast Screen

Außerdem können Sie die SMART Bildschirmfreigabe-App für Chromebooks, Windows- und Mac-Computer sowie iOS- und Android-Geräte herunterladen.

Informationen zur Nutzung der anderen Bildschirmfreigabe-Funktionen finden Sie unter Freigabe des Bildschirms Ihres Geräts auf dem Display.

Verwenden der Eingabe

Sie können die Anschlüsse des Displays verwenden, um einen Raumcomputer, Gast-Laptops und andere Eingabequellen anzuschließen.

Weitere Informationen zum Verbinden von Computern mit dem Display und zum Anzeigen ihrer Videoausgabe finden Sie unter Anzeigen des Bildschirms eines verbundenen Computers.

¹Ausschließlich Betriebssystem Windows 10

Verwenden von Screenshots

Bei Verwendung der Apps "Browser" oder "Bildschirmfreigabe" können Sie auf einem Screenshot schreiben oder zeichnen und Ihre Arbeit in der Dateien-Bibliothek speichern.

Weitere Informationen zu Screenshots finden Sie unter Schreiben und Zeichnen von Inhalten und Speichern als Screenshots in der iQ-Erfahrung.

Installieren von Drittanbieter-Apps

Sie können Drittanbieter-Apps mithilfe von SMART Remote Management vom Google Play Store herunterladen und installieren.

Weitere Informationen zum Installieren von Apps von Drittanbietern finden Sie unter Hinzufügen und Verwalten von Apps in der iQ-Erfahrung.

Bereinigen des Displays

Wenn Sie das Display nicht mehr verwenden möchten, tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Reinigen**



- Für Bildungsmodelle:
 - Speichert das Whiteboard in der Dateien-Bibliothek
 - Speichert die SMART Notebook Datei in der Dateien-Bibliothek
 - Löscht das Whiteboard
- Speichert das kapp Whiteboard für Unternehmensmodelle in der Dateien-Bibliothek (wenn das Speichern in der Bibliothek in den Einstellungen aktiviert ist)
- wird der Browser zurückgesetzt (d. h. der Browser-Verlauf, Zwischenspeicher und Cookies werden gelöscht und alle geöffneten Registerkarten geschlossen und eine neue Registerkarte geöffnet)
- Entfernt alle Kacheln unter "Zuletzt verwendet"
- Schließt alle Anwendungen, einschließlich Drittanbieter-Apps.

Weitere Informationen finden Sie unter Informationen zur iQ-Erfahrung und zum Navigieren auf dem Startbildschirm.

Kapitel 4 Verbinden von Computern und anderen Geräten

Installation und Verwendung der SMART Software	31
Herunterladen und Installieren der SMART Software	32
Verwenden der SMART Software	33
Verbinden von Raumcomputern und Gast-Laptops	33
Anzeigen des Eingangs eines verbundenen Computers	34
Einstellen der Auflösung und Aktualisierungsrate eines angeschlossenen Computers	34
Verbinden von USB-Laufwerken, Peripheriegeräten und anderen Geräten	35
Fehlerbehebung für verbundene Computer	36
Verbinden eines SMART OPS-PC-Moduls	36
Anzeigen der Eingabe des OPS-PC-Moduls	36
Anschluss externer Displays	36
Verbinden von USB-Laufwerken, Peripheriegeräten und anderen Geräten	37

WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass alle zum Display laufende Kabel, die über den Boden verlegt sind, ordentlich gebündelt und markiert sind, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.

Installation und Verwendung der SMART Software

Das Display wird mit der folgenden Software geliefert, die Sie auf verbundenen Computern installieren können:

Software	Beschreibung	Notizen
SMART Learning Suite	Eine Suite aus Desktop- und Online- Software, die die Bereitstellung von Lektionen, Aktivitäten, Bewertungen und kollaborativen Arbeitsbereichen kombiniert. Umfasst SMART Notebook und SMART Learning Suite Online.	Nur Bildungsmodelle. SMART Notebook Basisversion ist ebenfalls erhältlich.
SMART Meeting Pro	Software, die Platz für Ihre Ideen in einem nahezu unbegrenzten interaktiven Arbeitsbereich liefert.	Nur für Pro-Modelle.

Software	Beschreibung	Notizen
SMART Produkttreiber	Software, die es dem Computer ermöglicht, Eingaben vom Display zu erkennen.	Im Lieferumfang der SMART Learning Suite enthalten
SMART Ink	Software, die das Schreiben und Zeichnen mit digitaler Tinte in Anwendungen, Dateien, Ordnern und anderen offenen Fenstern ermöglicht.	Im Lieferumfang der SMART Learning Suite enthalten

TIPP

Sie können zusätzliche Lizenzen oder Abonnements für die SMART Software kaufen und auf anderen Computern installieren.

Software	Beschreibung	Lizenzdetails
SMART TeamWorks Room Edition	Software, die Meetings vereinfacht und eine tiefere, natürlichere Interaktion mit Teilnehmern vor Ort und an entfernten Standorten ermöglicht.	Jahresabonnement ¹
SMART Remote Management	Cloud-basierte Mobilgeräteverwaltungssoftware zur Fernwartung, -unterstützung, -steuerung und -sicherung des Displays und Ihrer anderen Geräte	3-Jahres-Abonnement ²

Die folgende Software ist ebenfalls erhältlich, wird aber separat verkauft:

Wenden Sie sich an Ihren autorisierten SMART Fachhändler (smarttech.com/where), um Informationen zum Kauf der SMART Software zu erhalten.

Herunterladen und Installieren der SMART Software

Sie können die SMART Software von der Website smarttech.com/downloads herunterladen und sie gemäß den Anweisungen in Installation und Wartung von SMART Notebook, Download und Installation von SMART TeamWorks oder Installation und Wartung von SMART Meeting Pro installieren.

¹Nur für Pro-Modelle.

²Die Abonnementbedingungen können in einigen Regionen variieren.

Verwenden der SMART Software

Informationen zur Verwendung der SMART Software finden Sie auf den folgenden Seiten im Abschnitt Support auf der SMART Website:

- SMART Notebook
- SMART Learning Suite Online
- SMART Learning Suite
- SMART TeamWorks
- SMART Meeting Pro
- SMART Produkttreiber
- SMART Ink
- SMART Remote Management

Verbinden von Raumcomputern und Gast-Laptops

Sie können Raumcomputer und Gast-Laptops an den Bildschirm anschließen und deren Eingaben ansehen und mit ihnen interagieren.

Seitliches und unteres Anschlussfeld

vorderes Anschlussfeld





NOTIZEN

- Installieren Sie die SMART Software auf allen Computern, die Sie mit dem Display verbinden (siehe *Installation und Verwendung der SMART Software* auf Seite31).
- Die Monteure Ihrer Organisation haben möglicherweise Kabel an das Display angeschlossen und diese Kabel dann hinter einer Wand oder unter dem Bodenbelag zu einem Schreibtisch oder Tisch geführt, auf dem Sie Ihren Computer aufstellen können.

Anzeigen des Eingangs eines verbundenen Computers

So zeigen Sie den Eingang eines verbundenen Computers an:

- 1. Verbinden Sie den Computer mit dem Display.
- 2. Drücken Sie die **Eingabe** Taste auf dem vorderen Bedienfeld oder auf der Fernbedienung.

Auf dem Display werden Miniaturansichten der Geräte angezeigt, die mit den Display-Eingängen verbunden sind:

HINWEIS

Eine Miniaturansicht mit **Berührung aktiviert** Szeigt an, dass ein USB-Kabel zwischen Display und Gerät angeschlossen ist und die Berührungsfunktion verfügbar ist.

- Eine graue Miniaturansicht zeigt an, dass kein Gerät an einen Eingang angeschlossen ist.
- Eine schwarze Miniaturansicht zeigt an, dass ein Gerät angeschlossen ist, sich jedoch im Ruhemodus befindet.
- Eine Miniaturansicht mit Bildschirmvorschau zeigt an, dass ein aktives Gerät an einen Eingang angeschlossen ist.
- 3. Tippen Sie auf die Miniaturansicht des Computers.

Einstellen der Auflösung und Aktualisierungsrate eines angeschlossenen Computers

Die folgende Tabelle enthält die empfohlenen Auflösungen und Aktualisierungsraten für die Eingabequellen HDMI 1, HDMI 2 und HDMI 3 des Displays:

Auflösung	Eingabequelle Bildseitenverhältnis	Modus	Bildwiederholrate
3840 × 2160	16:9	UHD / 2160p	59,94 Hz / 60 Hz
			50 Hz
			29,97 Hz / 30 Hz
			25 Hz
			23,98 Hz / 24 Hz

Auflösung	Eingabequelle Bildseitenverhältnis	Modus	Bildwiederholrate
1920 × 1080	16:9	FHD / 1080p	59,94 Hz / 60 Hz 50 Hz 29,97 Hz / 30 Hz 25 Hz 23,98 Hz / 24 Hz
1360 × 768	16:9	HD	60,015 Hz
1366 × 768	16:9	HD	60,015 Hz
1280 × 720	16:9	HD / 720p	59,94 Hz / 60 Hz 50 Hz 29,97 Hz / 30 Hz 25 Hz 23,98 Hz / 24 Hz
720 × 480	16:9	480p (DVD-Player)	60 Hz

Die folgende Tabelle zeigt die empfohlenen Auflösungen und Bildwiederholraten für die VGA-Eingabequellen des Displays:

Auflösung	Eingabequelle Bildseitenverhältnis	Modus	Bildwiederholrate
1920 × 1080	16:9	[Nicht verfügbar]	60,000 Hz
1600 × 1200	4:3	[Nicht verfügbar]	60,000 Hz
1360 × 768	16:9	[Nicht verfügbar]	60,015 Hz
1280 × 1024	5:4	SXGA 60	60,020 Hz
1024 × 768	4:3	XGA 60 XGA 70 XGA 75	60,004 Hz 70,069 Hz 75,029 Hz
800 × 600	4:3	SVGA 60 SVGA 72 SVGA75	60,317 Hz 72,188 Hz 75,000 Hz
640 × 480	4:3	VGA 60	59,940 Hz

Sofern dies möglich ist, stellen Sie alle verbundenen Computer auf diese Auflösungen und Bildwiederholraten ein. Nähere Anweisungen finden Sie in den Unterlagen zum Betriebssystem der verbundenen Computer.

Verbinden von USB-Laufwerken, Peripheriegeräten und anderen Geräten Sie können USB-Laufwerke, Peripheriegeräte und andere Geräte mit einem Computer verwenden, der über die USB-Buchsen mit dem Display verbunden ist. Weitere Informationen finden Sie unter Verbinden von USB-Laufwerken, Peripheriegeräten und anderen Geräten auf der nächsten Seite.

Fehlerbehebung für verbundene Computer

Informationen zur Fehlerbehebung für verbundene Computer finden Sie unter *Kapitel 5: Problembehandlung* auf Seite39.

Verbinden eines SMART OPS-PC-Moduls

Wenn Ihr Unternehmen ein SMART OPS-PC-Modul erworben hat, können Sie oder die Installateure Ihres Unternehmens das OPS-PC-Modul im Zubehörsteckplatz gemäß der Montageanleitung des OPS-PC-Moduls installieren (smarttech.com/kb/171544). Sie können dann die Eingaben des OPS-PC-Moduls auf dem Display anzeigen.



Weitere Informationen über die SMART OPS-PC-Module der PCM8 Serie finden Sie unter *SMART OPS-PC-Modul* auf Seite13.

Installieren Sie das OPS-PC-Modul nicht und entfernen Sie es nicht aus dem Zubehörsteckplatz, während das Display eingeschaltet ist. Vergewissern Sie sich, dass sich der Netzschalter auf der Rückseite des Displays neben dem AC-Netzanschluss in der Position OFF (O) befindet.

TIPP

Sie können die im Lieferumfang des Displays enthaltene SMART Software auf dem OPS-PC installieren. Weitere Informationen zum Installieren der Software finden Sie unter *Installation und Verwendung der SMART Software* auf Seite31.

Anzeigen der Eingabe des OPS-PC-Moduls

So zeigen Sie den Eingang des OPS-PC-Moduls an

1. Drücken Sie die **Eingabe** - Taste auf dem vorderen Bedienfeld oder auf der Fernbedienung.

Das Eingabe-Auswahlmenü erscheint.

2. Tippen Sie auf die Eingabe des OPS-PC-Moduls.

Anschluss externer Displays

Sie können ein externes Display anschließen, um den Desktop des OPS-PC-Moduls zu duplizieren oder zu erweitern.

Weitere Informationen finden Sie in der Installations- und Wartungsanleitung der interaktiven Displays der SMART Board Serie MX (V2) und MX (V2) Pro (smarttech.com/kb/171555).

Verbinden von USB-Laufwerken, Peripheriegeräten und anderen Geräten

Das Display enthält die folgenden USB-Typ-A-Buchsen. Sie können USB-Laufwerke, Peripheriegeräte (z. B. Tastaturen) und andere Geräte an diese Anschlüsse anschließen und Geräte mit iQ-Technologie, angeschlossene Computer sowie Geräte, die im Zubehörsteckplatz installiert sind (z. B. SMART OPS-PC der Serie PCM8), verwenden.



Die folgende Tabelle zeigt, welche USB-3.0-Typ-A-Buchsen Sie mit jeder Eingabequelle und der unterstützten USB-Geschwindigkeit verwenden können:

Eingabequelle	USB-3.0-Typ-A-Buchse auf dem seitlichen Anschlussfeld	USB-2.0-Typ-A-Buchse auf dem vorderen Anschlussfeld
iQ	✓ (SuperSpeed)	✔ (Hi-Speed)
HDMI 1	✓ (SuperSpeed)	✔ (Hi-Speed)
HDMI 2	✓ (SuperSpeed)	✔ (Hi-Speed)
HDMI 3	✓ (SuperSpeed)	✔ (Hi-Speed)
VGA	✓ (SuperSpeed)	✔ (Hi-Speed)
Zubehörsteckplatz	✓ (SuperSpeed)	✔ (Hi-Speed)
OPS-PC	✓ (SuperSpeed)	✔ (Hi-Speed)

HINWEIS

Wenn ein SMART OPS PC-Modul im Zubehörsteckplatz installiert ist, können Sie USB-Laufwerke, Peripheriegeräte und andere Geräte an die USB-2.0-Typ-A-, USB-3.0-Typ-B- und USB-Typ-C-Buchsen am OPS-PC-Modul anschließen, um über den Eingang des OPS-PC-Moduls auf diese Geräte zuzugreifen.



Kapitel 5 Problembehandlung

Das Display lässt sich nicht einschalten.	40
Der Bildschirm bleibt leer oder es gibt ein Problem mit dem Bild auf dem Bildschirm.	40
Es gibt keinen Ton oder es ein Problem mit dem Ton.	42
Die Eingabe durch Berührung funktioniert nicht wie erwartet.	43
Die Stifte und Schwämme funktionieren nicht wie erwartet.	44
Die iQ-Apps funktionieren nicht wie erwartet	44
Die SMART Software auf angeschlossenen Computern funktioniert nicht wie erwartet.	45
Der SMART PCM8-OPS-PC funktioniert nicht wie erwartet	45
Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen	46

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Sie eine Vielzahl von häufigen Problemen mit dem Display und dem SMART PCM8-OPS-PC (falls installiert) beheben können. Wenn Ihre spezifischen Symptome im Folgenden nicht behandelt werden oder die Lösungen für die Symptome nicht funktionieren, finden Sie in der SMART Wissensdatenbank weitere Informationen zur Fehlerbehebung.

community.smarttech.com/s/topic/0TO0P000000Xt5yWAC/mx-series

Das Display lässt sich nicht einschalten.

Fehlerbehebungsschritte
Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest an die Netzsteckdose und das Display angeschlossen ist.
HINWEIS
Wenn das Netzkabel an eine Steckerleiste angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Steckerleiste korrekt an die Netzsteckdose angeschlossen und ein- geschaltet ist.
 Vergewissern Sie sich, dass der Schalter neben dem Netzanschluss in die Position EIN (I) gestellt ist.
 Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose funktioniert. Überprüfen Sie die Funktion mithilfe eines anderen Geräts.
 Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel funktioniert. Überprüfen Sie die Funktion mithilfe eines anderen Geräts.
Drücken Sie die Netztaste auf der Vorderseite des Displays oder auf der Fern- bedienung.
 Wenn die Statusleuchte grün leuchtet, drücken Sie die Taste Startseite auf dem vorderen Bedienfeld oder der Fernbedienung oder wechseln Sie zu einer anderen Eingangsquelle. Starten Sie das Display neu.
Ermitteln Sie, ob das Problem mit dem Video zusammenhängt.

Der Bildschirm bleibt leer oder es gibt ein Problem mit dem Bild auf dem Bildschirm.

HINWEIS

Wenn das Problem auf dem Startbildschirm auftritt, kann das Problem am Display liegen. Siehe Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen auf Seite46.

Wenn das Problem auf dem Startbildschirm nicht auftritt, überprüfen Sie die verbundenen Computer oder Geräte.

Symptom	Fehlerbehebungsschritte
Der Bildschirm ist leer.	 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm funktioniert, indem Sie die Taste Startseite auf dem vorderen Bedienfeld oder auf der Fernbedienung drücken, um den Startbildschirm zu öffnen. Stellen Sie sicher, dass alle verbundenen Computer eingeschaltet sind und sich nicht im Ruhemodus befinden. Starten Sie das Display und alle verbundenen Computer neu. Ersetzen Sie die Videokabel, die alle Computer mit dem Display verbinden, um fest- zustellen, ob das Problem mit den Kabeln zusammenhängt.

Symptom	Fehlerbehebungsschritte
Ein Computer ist an das Display ange- schlossen, auf dem Bildschirm wird aber nur die Verbindungsmeldung angezeigt.	 Stellen Sie sicher, dass der Computer an den aktuell ausgewählten Eingang ange- schlossen ist. Wenn es sich bei dem aktuell ausgewählten Eingang um einen Computer handelt, vergewissern Sie sich, dass der Computer nicht im Ruhemodus ist.
Das Bild auf dem Bildschirm ist ver- zerrt. ODER Es gibt Linien, Rauschen oder andere visuelle Störungen auf dem Bild- schirm. ODER Das Bild flackert oder blinkt. ODER Das Bild ist dunkel.	 Drücken Sie die Taste Startseite auf dem vorderen Bedienfeld oder auf der Fernbedienung, um den Startbildschirm zu öffnen. Wird sie korrekt angezeigt, liegt ein Problem mit dem Videoeingang vor. Wechseln Sie zu einem anderen Eingang und dann zurück zum ersten Eingang. Stellen Sie sicher, dass alle verbundenen Computer eingeschaltet sind und sich nicht im Ruhemodus befinden. Starten Sie das Display und alle verbundenen Computer neu. Stellen Sie die Auflösung und Bildwiederholrate des verbundenen Computers auf Werte ein, die vom Display unterstützt werden. Siehe Einstellen der Auflösung und Aktualisierungsrate eines angeschlossenen Computers auf Seite34. Ersetzen Sie die Videokabel, die alle Computer mit dem Display verbinden, um festzustellen, ob das Problem mit den Kabeln zusammenhängt.
Auf dem Bildschirm sind helle Punkte zu sehen.	 Drücken Sie die Taste Startseite û auf dem vorderen Bedienfeld oder auf der Fernbedienung, um den Startbildschirm zu öffnen. Wird sie korrekt angezeigt, liegt ein Problem mit dem Videoeingang vor. Machen Sie ein Foto von dem Bildschirm und senden Sie es an den SMART Support. Wenn der SMART Support feststellt, dass das Problem durch den Bildschirm ver- ursacht wird, und die Garantie für das Display noch gültig ist, haben Sie mög- licherweise Anspruch auf ein Ersatzgerät.
Farben werden nicht korrekt ange- zeigt.	 Wenn zwei oder mehr Displays nebeneinander montiert werden, gibt es möglicherweise geringfügige Unterschiede bei der Farbwiedergabe auf den verschiedenen Displays. Dieses Problem tritt auch bei Displays anderer Hersteller auf. Wenn dem Bildschirm eine Farbe fehlt oder Farbprobleme auf dem Startbildschirm auftreten, siehe Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen auf Seite46. Wenn Sie einen VGA-Videoeingang nutzen, verwenden Sie ein anderes Kabel oder schließen Sie eine andere Quelle an, um zu prüfen, ob das Problem durch das Kabel oder die Eingangsquelle verursacht wird.
Das Bild ist abgeschnitten oder nach links oder rechts verschoben.	 Passen Sie die Videoeinstellungen der verbundenen Computer an, insbesondere die Einstellungen zum Vergrößern, Zuschneiden und Unterabtasten. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem des Computers. Wenn die Desktops der angeschlossenen Computer vollständig schwarz sind, ändern Sie sie in dunkelgrau oder eine andere Farbe. Wenn sich die Desktops der angeschlossenen Computer über mehrere Bildschirme erstrecken, duplizieren Sie die Desktops über die Bildschirme oder stellen Sie das Display als einzigen Bildschirm ein.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bild- schirm aus.	 Passen Sie die Videoeinstellungen der verbundenen Computer an, insbesondere "Overscan". Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem des Computers. Stellen Sie sicher, dass der Videoanschluss des angeschlossenen Computers so konfiguriert ist, dass ein unterstütztes Videosignal ausgegeben wird. Siehe Kein Video-Display-Ausgang von einem Laptop vorhanden.
Auf dem Bildschirm ist ein ein- gebranntes Bild zu sehen.	Siehe Bildpersistenz oder Einbrennen von Bildern auf LCD-Displays.

Es gibt keinen Ton oder es ein Problem mit dem Ton.

Symptom	Fehlerbehebungsschritte
Symptom Es wird kein Ton ausgegeben. ODER Es wird Ton ausgegeben, aber die Lautstärke ist gering. ODER Der Ton ist verzerrt oder gedämpft.	 Fehlerbehebungsschritte Wenn Sie ein externes Audiosystem verwenden, stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet ist. Vergewissern Sie sich, dass die zwischen dem Display und dem Computer angeschlossenen Kabel sicher befestigt sind. NOTIZEN Der 3,5-mm-Stereoeingang funktioniert nur mit dem VGA-Eingang. Beim Anschluss eines Audiokabels an den 3,5-mm-Stereoausgang des Displays werden die internen Lautsprecher deaktiviert. Wenn Sie an den S/PDIF-Ausgangsanschluss eine Klangleiste oder einen Empfänger für externe Lautsprecher anschließen, siehe Montage- und Wartungshandbuch zu interaktiven Displays der SMART Board Serie MX (V2) und MX (V2) Pro (smarttech.com/kb/1711555). Wenn Sie den 3,5-mm-Stereoausgang des Displays verwenden, stellen Sie die Lautstärke auf dem Display und dem verbundenen Computer ein und stellen Sie sicher, dass beide stumm geschaltet sind. Wenn Sie den S/PDIF-Ausgang des Displays verwenden, stellen Sie die Lautstärke des externen Audiosystems ein und stellen Sie sicher, dass das Audiosystem nicht stumm geschaltet ist. Konfigurieren Sie die Audioeinstellungen des Displays. Falls Sie die integrierten Lautsprecher verwenden, stellen Sie die Lautstärke vom Computer und allen ausgeführten Anwendungen auf 80 % ein und passen Sie dann die Lautstärke des Displays an. ODER
	Wenn Sie ein externes Audiosystem verwenden, stellen Sie die Lautstärke von dem Computer, allen ausgeführten Anwendungen und dem Display auf 80 % ein und passen Sie dann die Lautstärke des Systems an.
Ausgehend von der Rückseite des Displays ist ein leichter Heul- oder Brummton zu hören.	 Diese Geräusche sind normal Alle Displays verursachen ein gewisses Maß an elektrischem Rauschen. Derartiges Rauschen ist bei einigen Displays deutlicher als bei anderen wahrnehmbar. Wenn Sie jedoch ein Rauschen hören, das von der Vorderseite des Displays kommt, sind weitere Untersuchungen erforderlich. Schließen Sie alle Geräte an dieselbe Netzsteckdose oder Steckerleiste an.

Die Eingabe durch Berührung funktioniert nicht wie erwartet.

Symptom	Fehlerbehebungsschritte
Das Display reagiert nicht auf Berührungen.	 Die Berührungsfunktion ist nicht sofort nach dem Reaktivieren oder Einschalten des Displays verfügbar. Warten Sie ein paar Sekunden, dann reagiert die Anzeige auf Berührung. Stellen Sie sicher, dass SMART Product Drivers 12.14 oder höher installiert wurde und auf allen angeschlossenen Computern ausgeführt wird. Achten Sie darauf, dass das USB-Kabel zwischen Display und Computer die maximal zulässige Kabellänge nicht überschreitet. Siehe Verbinden von Raumcomputern und Gast-Laptops auf Seite33. Stellen Sie sicher, dass alle angeschlossenen Computer die USB-Verbindung des Displays erkannt haben und SMART Product Drivers 12.14 oder höher installiert ist. Öffnen Sie auf Windows-Computern den Gerätemanager und stellen Sie sicher, dass über dem Symbol für das Display kein rotes X oder gelbes Ausrufezeichen (!) angezeigt wird. Öffnen Sie auf Mac-Computern die Systeminformationen und stellen Sie sicher, dass in der Zeile für das Display keine Fehlermeldungen angezeigt werden. Informationen zu Mac-Computern mit macOS Mojave finden Sie unter So beheben Sie Probleme bei der Installation und Verwendung der SMART Learning Suite Software unter macOS Mojave.
Das Display reagiert unregelmäßig auf Berührungen. ODER Wenn Sie den Bildschirm berühren, erscheint der Zeiger nicht an der rich- tigen Stelle.	 Stellen Sie sicher, dass Schmuck oder Kleidung das Brett nicht berühren, wenn Sie die Tinte löschen. Stellen Sie beim Löschen sicher, dass die Handfläche oder Faust flach auf dem Bildschirm liegt. Die Berührungsfunktion ist nicht sofort nach dem Reaktivieren oder Einschalten des Displays verfügbar. Warten Sie ein paar Sekunden, dann reagiert die Anzeige auf Berührung. Starten Sie das Display neu. Kontrollieren Sie mit den Monteuren, dass der Computer nur mit einem einzelnen Kabel an das Display angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass die SMART Product Drivers und SMART Ink auf allen verbundenen Computern installiert sind und ausgeführt werden. Richten Sie das Display aus. Siehe Kalibrieren Ihres interaktiven SMART Produkts mithilfe von SMART Product Drivers 12. Entfernen Sie Infrarot-Quellen, wie z. B. Glüh- oder Bogenlampen und Infrarot-Audiogeräte, oder platzieren Sie das Display an einem anderen Ort im Raum. Entfernen Sie alle USB-Extender, um das USB-Kabel zu isolieren. Aktualisieren Sie die Firmware.

Die Stifte und Schwämme funktionieren nicht wie erwartet.

Symptom	Fehlerbehebungsschritte
Das Display reagiert weder auf Berührung noch auf das Schreiben mit einem Stift.	 Die Berührungsfunktion ist nicht sofort nach dem Reaktivieren oder Einschalten des Displays verfügbar. Warten Sie ein paar Sekunden, dann reagiert die Anzeige auf Berührung. Stellen Sie sicher, dass alle angeschlossenen Computer die USB-Verbindung des Displays erkannt haben und SMART Product Drivers 12.14 oder höher installiert ist. Öffnen Sie auf Windows-Computern den Gerätemanager und stellen Sie sicher, dass über dem Symbol für das Display kein rotes X oder gelbes Ausrufezeichen (!) angezeigt wird. Öffnen Sie auf Mac-Computern die Systeminformationen und stellen Sie sicher, dass in der Zeile für das Display keine Fehlermeldungen angezeigt werden. Installieren Sie die SMART Product Drivers und SMART Ink auf allen angeschlossenen Computern neu oder aktualisieren Sie sie. Stellen Sie sicher, dass Sie SMART Produkttreiber der Version 12.14 oder höher verwenden.
Das Display reagiert auf Berührung, aber nicht auf das Schreiben mit einem Stift.	Installieren Sie die SMART Product Drivers und SMART Ink auf allen ange- schlossenen Computern neu oder aktualisieren Sie sie.
Wenn Sie auf dem Bildschirm schrei- ben, erscheint die Tinte an der falschen Stelle. ODER Das Schreiben erfolgt unregelmäßig. ODER Die Tinte verschwindet beim Schrei- ben.	 Stellen Sie sicher, dass sie den Stift des interaktiven Displays der SMART Board Serie MX (V2) verwenden. Starten Sie das Display neu. Kontrollieren Sie mit den Monteuren, dass der Computer nur mit einem einzelnen Kabel an das Display angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich, dass die SMART Product Drivers und SMART Ink auf allen verbundenen Computern installiert sind und ausgeführt werden. Stellen Sie sicher, dass die Stiftspitze nicht abgenutzt ist. Ersatzstifte sind im SMART Ersatzteile-Shop erhältlich (siehe smarttech.com/Support/PartsStore) Vergewissern Sie sich, dass die SMART Product Drivers und SMART Ink auf allen verbundenen Computern installiert sind und ausgeführt werden. Richten Sie das Display aus. Siehe Kalibrieren Ihres interaktiven SMART Produkts mithilfe von SMART Product Drivers 12. Entfernen Sie Infrarot-Quellen, wie z. B. Glüh- oder Bogenlampen und Infrarot-Audiogeräte, oder platzieren Sie das Display an einem anderen Ort im Raum. Aktualisieren Sie die Firmware.
Sie können in Microsoft Office weder schreiben noch zeichnen.	 Stellen Sie sicher, dass Microsoft Office 2013 oder höher installiert ist. Installieren Sie SMART Product Drivers und SMART Ink neu oder führen Sie ein Update durch.

Die iQ-Apps funktionieren nicht wie erwartet

Svm	ptom
Oy	prom

Fehlerbehebungsschritte

Die iQ-Apps funktionieren nicht wie erwartet.

Siehe Fehlerbehebung für iQ

Die SMART Software auf angeschlossenen Computern funktioniert nicht wie erwartet.

ar-

Der SMART PCM8-OPS-PC funktioniert nicht wie erwartet

Symptom	Fehlerbehebungsschritte
Die Bildschirmtastatur ist nicht sichtbar.	 Aktivieren Sie die Bildschirmtastatur: Wählen Sie Start > Einstellungen Das Fenster Einstellungen wird angezeigt. Tippen Sie auf Einfacher Zugriff und dann auf Tastatur. Aktivieren Sie Die Bildschirmtastatur verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter Die Bildschirmtastatur (OSK) zur Eingabe verwenden. Aktivieren Sie den Tablet-Modus: Tippen Sie auf das Benachrichtigungssymbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms und wählen Sie dann Tablet-Modus. Weitere Informationen finden Sie unter Tablet-Modus aktivieren oder deaktivieren.
Windows 10 oder das OPS-PC-Modul reagiert nicht.	 Starten Sie das OPS-PC-Modul neu: Drücken und halten Sie die Netz-Taste am OPS-PC-Modul. Warten Sie zwei Minuten. Drücken Sie den Netzschalter, um das OPS-PC-Modul einzuschalten. Wenn der Neustart des OPS-PC-Moduls das Problem nicht behebt, wenden Sie sich an den SMART Support.
Es liegt ein Problem mit dem Blue- tooth vor.	Siehe Siehe Bluetooth-Probleme auf Windows 10 beheben: FAQ.
Es gibt ein Problem mit der Netz- werkverbindung.	Siehe Netzwerkverbindungsprobleme in Windows beheben.

Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen

Wenn ein bei dem Display auftretendes Problem weiterhin besteht oder nicht in diesem Kapitel oder der Knowledge Base (Wissensdatenbank) behandelt wird, wenden Sie sich an Ihren autorisierten SMART Certified Reseller (smarttech.com/where), um Support zu erhalten. Ihr Fachhändler fragt Sie möglicherweise nach der Seriennummer des Displays. Die Seriennummer befindet sich auf einer Kennzeichnung auf der linken Seite des Displays (im Bild).



- Scannen Sie den QR-Code auf dem Etikett, um die Seiten für das interaktive Display der SMART Board MX (V2) oder MX (V2) Pro Serie auf der SMART-Website anzuzeigen.
- Sie finden die Seriennummer auch in den iQ-Einstellungen. Beziehen Sie sich auf die Installations- und Wartungsanleitung für die interaktiven Displays der SMART Board MX (V2) und MX (V2) Pro Serie (smarttech.com/kb/171555) um weitere Informationen zu erhalten.

SMART TECHNOLOGIES

smarttech.com/support smarttech.com/contactsupport smarttech.com/de/kb/171554